

---

Subject: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Dependency](#) on Tue, 11 Dec 2012 13:05:39 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

habe mich soeben frisch im Forum angemeldet, da ich mittlerweile ein Aktiv-Werden in Betracht ziehe um meine Situation zu verbessern. Kurz zu mir, bin 24 und denke NW2,5 , habe vor allem GHE mit evtl. leichter Ausdünnung im Wirbelbereich - werde i.A. jedoch von viele wegen meiner dicken Haare Komplimente gemacht (es kam jedoch auch schon ein Kommentar, dass ich im Tonsurbereich weniger Haare hätte ). Würde meinen Verlauf eher als schleichend einschätzen, da sich mMn die Situation in den letzten 2 Jahren - ohne Behandlung - gehalten bis nur wenig ver schlechert hat. Vorbelastung: Väterlicherseits alle dichte Haare bis auf GHE (alle NW2 rum, bis in's hohe Alter), mütterlicherseits NW6 Kandidaten.

Mein aktuelle Überlegung ist es, mit Minox anzufangen, da ich gelesen habe, dass es vor allem bei jungen Männern mit dunklen Haaren gut helfen soll - was auf mich zutrifft. Fin klingt mir nach ner heiklen Kiste und diese würde ich nur ungern anpacken. Hätte hier jedoch noch ein paar wenige Fragen (ich habe die SuFu benutzt und wurde aus den Antworten nicht richtig schlau):

- 1.) Falls ich Minox anfangen sollte: Würde nach einem Absetzen der Haarstatus auf den Zustand verschlechtern, der sich ohne Therapie auf natürlichem Wegen ergeben hätte? Sprich: Verliere ich nur das, was ich ohnehin verloren hätte oder noch mehr? Falls ich nur das verliere, was ich ohnehin verloren hätte, wäre die Anwendung ja "ohne Risiko" und auf jeden Fall einen Versuch wert?!
- 2.) Ich reise recht gern; Backpacken. Eine Minoxanwendung während einer solchen Reise ist eher kompliziert, daher wäre es für mich praktisch, wenn ich mal 4 Wochen aussetzen könnte oder zumindest 4 Wochen lang nur eine sporadische Anwendung führen könnte. Ist dies möglich? Zusatzfrage: Ist die Mitnahme von Minox im Reisegepäck ohne Weiteres möglich?

Schonmal vielen Dank für die Antworten!

Gruß

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [luka](#) on Tue, 11 Dec 2012 13:18:31 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Minox bei dunkelhaarigen Männern... Die Wirkung ist meiner Meinung nach nicht von der Farbe abhängig. Soweit ich weiß, wurde die Studie zur Wirksamkeit mit dunkelhaarigen Männern durchgeführt um einen stärkeren Kontrast zwischen Haar und Kopfhaut zu haben.

Sofern du dich für Minox entscheidest solltest du grundsätzlich folgendes bedenken:

Du musst Minox täglich auftragen. Am besten früh und abend um einen positiven Effekt zu haben. Solltest du die Anwendung an einem Tag vergessen, wäre es nicht weiter tragisch,

ABER 4 Wochen können fatale Folgen haben. Alle stabilisierten Follikel wechseln in die Telo-Phase und die Haare fallen vermehrt aus. Einige Follikel können sich dann bei erneutem Ansetzen evtl. nicht mehr regenerieren.

Wird Minox abgesetzt verlierst du alle stabilisierten Haare und es würde so aussehen, als ob du nie therapiert hättest... nur innerhalb kürzester Zeit.

Also: Wenn Minox, dann konsequent!

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Dependency](#) on Tue, 11 Dec 2012 13:32:35 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Vielen Dank für deine Antwort. Die Überlegung, die in mir vorgeht, ist folgende:

Ich würde gerne "Zeit gewinnen", so Richtung Ende 20. Wenn es bis dahin nichts gibt, das Haarausfall effektiv, ohne das Risiko frappierender NWs, bekämpft, würde ich es akzeptieren und mir wohl den Kopf ohnehin rasieren - sprich der "catch up hairloss" würde sich dann relativieren. Ich weiß, dass das alles gerade noch leichter über die Lippen geht, als es im Endeffekt ist, aber nüchtern betrachtet ist es besser, jetzt noch ein paar Jahre mit einer guten Matte rumzulaufen als mit einem ständig schlechter werdendem Zustand so lange "dahinzusiechen", bis ich mir ohnehin die Haare abrasiere.

Mit Fin kann ich mich nicht so wirklich anfreunden, mir gefällt der Gedanke nicht an meinen Hormonen rumzuschrauben. Ich weiß, dass eine Diskussion über einen Fin-Einsatz wahrscheinlich noch sinnloser ist als diejenige über einen Minox-Einsatz, da hier die Lager wohl noch gespaltener sind.

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Dependency](#) on Mon, 17 Dec 2012 19:07:39 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Muss den Thread nochmal anschieben... Gibt es hier noch jemand, der Erfahrungen mit dem Thema hat? Würde es sich auf jeden Fall lohnen, der Minox Sache mal nen Versuch einzuräumen? Möchte ungern tatenlos zusehen... Wie sieht's mit Minox only Erfolgsstorys aus?

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [mehr Haare 2012](#) on Mon, 17 Dec 2012 19:16:24 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

wende minox einseitig an  
siehst du den unterschied

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Dependency](#) on Mon, 17 Dec 2012 20:15:24 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Geh ich recht in der Annahme, dass Zeile 1 eine Aufforderung und Zeile 2 eine Frage ist, die es nach einigen Monaten der Anwendung zu beantworten gilt? Oder wendest Du Minox einseitig an und möchtest auf Vergleichsbilder deinerseits hinweisen?

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Haar2O](#) on Mon, 17 Dec 2012 20:38:21 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Dependency schrieb am Mon, 17 December 2012 21:15: Geh ich recht in der Annahme, dass Zeile 1 eine Aufforderung und Zeile 2 eine Frage ist, die es nach einigen Monaten der Anwendung zu beantworten gilt? Oder wendest Du Minox einseitig an und möchtest auf Vergleichsbilder deinerseits hinweisen?

Vergiss den Quark.

Es genügt auch wenn du Minox nur einmal täglich anwendest...reicht völlig aus. Wende es an den Stellen an welche betroffen sind.

Kannst das 5%ige auch 1:1 mit Wodka strecken...die 2,5 % ,machen ihren Job auch ganz ordentlich + du hast die doppelte Menge Minox.

Auf Reisen kannst ja auch den Foam nehmen.

Erfolgstorys über längeren Zeitraum kenne ich kaum..ist halt so ne Sache bei Minox only.

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Dependency](#) on Tue, 18 Dec 2012 00:38:43 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Danke für deinen Beitrag. Habe mich entschlossen, der Sache einen Versuch zu geben, da ich ja dabei offensichtlich außer ner Stange Geld wenig verlieren kann. VII bringt es auch mal wieder meinen Kopf etwas zur Ruhe und ich mach mir ständig Gedanken und u.U. auch Vorwürfe, da ich nichts unternommen habe. Macht es Sinn die Minox Anwendung mit Toco und Pantostin zu unterstützen?

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Haar2O](#) on Tue, 18 Dec 2012 12:13:24 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Dependency schrieb am Tue, 18 December 2012 01:38: außer ner Stange Geld wenig verlieren kann.

Nicht unbedingt wenn du bei den richtigen Stellen bestellst.

[http://www.biovea.com/de/product\\_detail.aspx?NAME=MINOXIDIL-5-SPECTRAL.UHP-6-Monats](http://www.biovea.com/de/product_detail.aspx?NAME=MINOXIDIL-5-SPECTRAL.UHP-6-Monats)

---

packung&PID=2220&OS=204#.UNBdRawqcYs

Dependency schrieb am Tue, 18 December 2012 01:38

Macht es Sinn die Minox Anwendung mit Toco und Pantostin zu unterstützen?

Pantostin kannst du 1:1 mit Minox mischen...ob Toco wirklich Sinn macht ist nicht klar darum wirds getestet.

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes

Posted by [Dependency](#) on Tue, 18 Dec 2012 14:07:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja, habe schon gesehen, dass Minox auch durchaus sehr billig sein kann - ich liebäugel jedoch etwas mit dem Foam. Schätze hier muss man sich zwischen besserer Anwendbarkeit und Verträglichkeit und dem günstigeren Preis sowie "besserer Wirksamkeit"/ml (im Sinne von es landet mehr auf der Kopfhaut) und eben der Möglichkeit, das Pantostin in's Minox mischen zu können, entscheiden.

Zu Toco: hab selbst schon zwei Flaschen des Öls ausprobiert, hinter dem sich gleichnamiger Nutzer des Boards verbirgt. Hatte tatsächlich das Gefühl, als ob es meine Haare noch zusätzlich dicker machte. Aber hier könnte ich auch durchaus einem Placebo-Trugschluss unterlegen sein.

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes

Posted by [swissTemples](#) on Tue, 18 Dec 2012 14:17:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Toco bringt relativ wenig. Wenn du schon Minox hast solltest du noch ein topisches AA benutzen, sprich entweder RU oder CB. Ich wär ja für Fin aber da du das nicht systemisch willst bleiben dir eigentlich nur die beiden Stoffe übrig.

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes

Posted by [Knorkell](#) on Tue, 18 Dec 2012 14:27:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

swissTemples schrieb am Tue, 18 December 2012 15:17Toco bringt relativ wenig. Wenn du schon Minox hast solltest du noch ein topisches AA benutzen, sprich entweder RU oder CB. Ich wär ja für Fin aber da du das nicht systemisch willst bleiben dir eigentlich nur die beiden Stoffe übrig.

Fin topisch wirkt auch systemisch...gelangt ja immerhin ins Blut.

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes

Posted by [swissTemples](#) on Tue, 18 Dec 2012 14:34:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Korkell schrieb am Tue, 18 December 2012 15:27swissTemples schrieb am Tue, 18 December 2012 15:17Toco bringt relativ wenig. Wenn du schon Minox hast solltest du noch ein topisches AA benutzen, sprich entweder RU oder CB. Ich wär ja für Fin aber da du das nicht systemisch willst bleiben dir eigentlich nur die beiden Stoffe übrig.  
Fin topisch wirkt auch systemisch...gelangt ja immerhin ins Blut.

Da hast du mich missverstanden, ich denke er sollte Fin oral benutzen aber da er das ja eben nicht will rate ich zu RU/CB topisch welche so gut wie gar nicht systemisch wirken.

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes

Posted by [Dependency](#) on Tue, 18 Dec 2012 15:24:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Soweit ich informiert bin ist RU und CB sehr schwer zu bekommen bzw sehr teuer und auch recht kompliziert in der Handhabung?! Und zu Fin: mir graust es etwas davor, in meine "Männlichkeit" einzugreifen. Kann man wohl auch fehlgeleiteten Stolz nennen, aber ich rasier mir lieber irgendwann den Kopf als meine Männlichkeitshormone zu hemmen...

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes

Posted by [swissTemples](#) on Tue, 18 Dec 2012 15:37:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Dependency schrieb am Tue, 18 December 2012 16:24Soweit ich informiert bin ist RU und CB sehr schwer zu bekommen bzw sehr teuer und auch recht kompliziert in der Handhabung?! Und zu Fin: mir graust es etwas davor, in meine "Männlichkeit" einzugreifen. Kann man wohl auch fehlgeleiteten Stolz nennen, aber ich rasier mir lieber irgendwann den Kopf als meine Männlichkeitshormone zu hemmen...

Ja CB gibts ab 160\$ pro Gramm, RU ab 120\$. Die menge Reicht jedoch ca halbes Jahr. Schwer zu bekommen ist es nicht.

Testosteron ist DAS Männlichkeitshormon, nicht DHT. Feminisierung gibts nur in sehr seltenen Fällen. Durch die Inhibition der Umwandlung von Testosteron zu DHT hast du erst mal mehr Testosteron im Blut, der Körper reagiert dann auf eine von drei Arten darauf:

1. Die Testosteronproduktion wird herunter gefahren um wieder auf den Normalzustand zu kommen.
2. Die Testosteronüberproduktion bleibt bestehen.
3. Das Übermass an Testosteron wird zu Östrogen durch Aromatase umgewandelt. Hier gibts dann auch die oft gefürchteten Nebenwirkungen.

Fall #3 ist jedoch wirklich selten. Persönlich hab ich #2, nach 1.5 Jahr Fin noch immer übernatürlich hohe Testosteronwerte.

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Haar\\_Challenge\\_2021](#) on Tue, 18 Dec 2012 15:55:37 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Würde Minox oder Fin wirken würde es dieses und weitere Foren nicht geben.  
Investiere dein Geld lieber in ein schönes Weihnachtsgeschenk

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Knorkell](#) on Tue, 18 Dec 2012 16:00:06 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

reneschaub schrieb am Tue, 18 December 2012 16:55 Würde Minox oder Fin wirken würde es dieses und weitere Foren nicht geben.  
Investiere dein Geld lieber in ein schönes Weihnachtsgeschenk

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Foxi](#) on Tue, 18 Dec 2012 16:11:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

reneschaub schrieb am Tue, 18 December 2012 16:55 Würde Minox oder Fin wirken würde es dieses und weitere Foren nicht geben.  
Investiere dein Geld lieber in ein schönes Weihnachtsgeschenk

Fin wirkt mit Sicherheit

Minox bleibt für mich ein Placebo

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Haar2O](#) on Tue, 18 Dec 2012 20:23:33 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

reneschaub schrieb am Tue, 18 December 2012 16:55 Würde Minox oder Fin wirken würde es dieses und weitere Foren nicht geben.  
Investiere dein Geld lieber in ein schönes Weihnachtsgeschenk

Minox und Fin wirken und ich vermute mal das weißt du auch, willst es vielleicht nicht wahrhaben weil es für dich nicht in Frage kommt.  
Ansonsten ist die Aussage Blödsinn...dieses und auch andere Foren gibt es weil Fin und Minox nicht der Schlüssel sind und es auch nicht bei jedem wirkt (was übrigens bei vielen vielen anderen Medikamenten auch so ist) und auch weil es nicht jeder nehmen möchte....that`s it!

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Dependency](#) on Tue, 18 Dec 2012 20:46:20 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

reneschaub schrieb am Tue, 18 December 2012 16:55 Würde Minox oder Fin wirken würde es dieses und weitere Foren nicht geben.

Investiere dein Geld lieber in ein schönes Weihnachtsgeschenk

Auch Dir vielen Dank für deinen Hinweis, ich bin jedoch anderer Meinung. Ich denke es gibt viele Menschen, bei denen Fin und Minox tolle Resultate erzielten und erzielen. Diese Menschen legen das Thema Haarausfall jedoch ad acta und wenden sich nicht an ein solches Forum, daher ist das hier vorherrschende Bild sicherlich nicht repräsentativ.

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Haar\\_Challenge\\_2021](#) on Tue, 18 Dec 2012 21:58:23 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Da wuerde wohl wahrscheinlicheits rechnen sicher gut sein.  
Denke der groesste Teil findet sich einfach ab und unternimmt gar nichts. Den Minox und Fin sind rezept pflichtig und braucht ueberwindung dannach zu fragen.

Mir sind wirklich nur sehr wenige Faelle bekannt bei denen Minox gewirkt hat und meist waren die NW 1-2 also im Anfangsstadium. Wenn du auch zu dem Kreis gehoerst kanns was bringen aber dann bitte mit Vitamin A gemischt.

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Knorkell](#) on Tue, 18 Dec 2012 22:16:27 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Soso Minox ist Rezeptpflichtig, wo lebst du?  
Und wer kommt nicht ohne Rezept an Fin ran?

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Dependency](#) on Tue, 18 Dec 2012 22:22:49 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Was hat es mit dieser Vitamin A Geschichte auf sich? Und es mag sein, dass die Gruppe derer, die sich damit abfinden, die Größte stellt, jedoch glaube ich genauso, dass die Gruppe derer, die mit Fin ohne NW Erfolge erzielen, größer ist als diejenige, die NW haben und/oder keine Wirkung haben.

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Knorkell](#) on Tue, 18 Dec 2012 22:31:57 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Dependency schrieb am Tue, 18 December 2012 23:22 Was hat es mit dieser Vitamin A Geschichte auf sich? Und es mag sein, dass die Gruppe derer, die sich damit abfinden, die Größte stellt, jedoch glaube ich genauso, dass die Gruppe derer, die mit Fin ohne NW Erfolge erzielen, größer ist als diejenige, die NW haben und/oder keine Wirkung haben.

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [swissTemples](#) on Wed, 19 Dec 2012 09:57:13 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

reneschaub schrieb am Tue, 18 December 2012 16:55 Würde Minox oder Fin wirken würde es dieses und weitere Foren nicht geben.  
Investiere dein Geld lieber in ein schönes Weihnachtsgeschenk

Tun sie sehr wohl nur nicht leider bei jedem gleich. Bei den meisten verlangsamt/stoppt es den Haarausfall, dass man danach noch etwas Neuwuchs möchte ist doch völlig normal und darum gurkt man auch in solchen Foren hier rum, weil man seine Situation ständig verbessern will.

reneschaub schrieb am Tue, 18 December 2012 22:58 Da wuerde wohl wahrscheinlichs rechnen sicher gut sein.  
Denke der groesste Teil findet sich einfach ab und unternimmt gar nichts. Den Minox und Fin sind rezept pflichtig und braucht ueberwindung dannach zu fragen.

Mir sind wirklich nur sehr wenige Faelle bekannt bei denen Minox gewirkt hat und meist waren die NW 1-2 also im Anfangsstadium. Wenn du auch zu dem Kreis gehoerst kanns was bringen aber dann bitte mit Vitamin A gemischt.

Vitamin A? Du meinst wohl eher Vitamin A Säure, sprich Tretinoin/Retin A. Dein Halbwissen kotzt mich langsam an.

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Haar\\_Challenge\\_2021](#) on Wed, 19 Dec 2012 10:30:27 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@swissTemples

Bin nur Zufall um es zu Schreiben. Dafür gibt es die Suchfunktion und Google.  
Habs nämlich schon mehrmals im Forum geschrieben.

Erhalt ist das einte das bekommt man mit Minox recht gut hin wen man gerne diese Ölige Pampe

gerne täglich Aufträgt.

Neu/Wiederwuchs sind mir nur 2-3 Fälle bekannt die aber auch "nur" NW1-NW2 hatten. Kann genauso gut der Placebo Effekt eine Rolle gespielt haben...

Wieso wurde die Wirkweise nie richtig untersucht oder das Produkt weiterentwickelt?

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Haar2O](#) on Wed, 19 Dec 2012 11:11:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

reneschaub schrieb am Wed, 19 December 2012 11:30

Erhalt ist das einte das bekommt man mit Minox recht gut hin wen man gerne diese Ölige Pampe gerne täglich Aufträgt.

Wenn man das Richtige kauft ist Minox keineswegs eine ölige pampe!

reneschaub schrieb am Wed, 19 December 2012 11:30

Neu/Wiederwuchs sind mir nur 2-3 Fälle bekannt die aber auch "nur" NW1-NW2 hatten. Kann genauso gut der Placebo Effekt eine Rolle gespielt haben...

Sorry Rene aber...in welcher Welt lebst du eigentlich. Du scheinst dich überhaupt nicht mit Minox befasst zu haben, anders sind solche Äußerungen nicht zu erklären. Alleine dieses Forum ist voll mit belegten Berichten über Neuwuchs der weit über ein paar Härchen bei nw1-2 hinausgehen.

Hab jetzt keine Lust die dir alle rauszusuchen...hier mal ein Beispiel was ich meine.

[http://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/msg/9434/#msg\\_209735](http://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/msg/9434/#msg_209735)

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Haar\\_Challenge\\_2021](#) on Wed, 19 Dec 2012 12:09:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Arash hatte einen guten Erfolg zweifellos.  
Aber das "nur" auf Minox zuruck zu führen?

Finpecia --> 1mg 1x tag

Minoxidil --> 5% 2x 0.8ml tag

Zink+Histidin --> 15mg 1x tag

Silica --> 200mg 1x tag  
Biotin --> 1mg 1x tag  
Vitamin A - Z --> 1 tbl. x tag  
Activ-M Shampoo --> 1x tag

Habe auch einige gesehen die nur mit Fin alleine ähnlichen Erfolg hatten...

E nahm all dies über 1 Jahr ein und erst dann fing an mit dem Erfolg und nicht wie der Bilder suggerieren gleich am Anfang.. :

0,8 ml (2x) ist mir reichlich, und damals daß ich 2 ml pro tag angewendet habe, hab ich HA gehabt (villeicht das war nicht der grund). ich massiere die lösung vom minoxidil ganz leicht auf meine kopfhaut und dann hau ich mit fingern für 10 sek überall darauf (diese tipp hat mir eine hautarzt gegeben). bei mir hat bisjetzt gut geklappt. und ich bin der meinung daß kieselerde (silica) zu nehmen auch ist wichtig. aber hauptsache muss mann gedult haben und bis zum ein jahr alle medikamnte und vitaminen rechtzeitig einnehmen.

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Haar2O](#) on Wed, 19 Dec 2012 12:17:06 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Natürlich dauert es etwas bis es die volle Wirkung entfaltet, das ist von Mensch zu Mensch unterschiedlich und die einzelnen Daten zu den Bildern stehen ja auch daneben.

Und ja: Es ist "nur" auf Minox zurückzuführen. Die NEM`s hätte er sich auch sparen können...das Ergebnis wäre wohl das selbe gewesen.  
Leider hat Minox bei ihm irgendwann aufgehört zu wirken und was übrig blieb waren Haare die von Fin gehalten wurden

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Haar\\_Challenge\\_2021](#) on Wed, 19 Dec 2012 12:29:06 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Haar2O

Ich glaube nicht das er diesen effekt ohne Fin gehabt hätte. Die Nems hatten sicherlich noch Synergetischen Effekt.  
Gerne lasse ich dich im glauben das nur Minox geholfen hat und wünsche dir viel erfolg damit.  
Die Pharma Firmen dankens dir ganz sicher

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [swissTemples](#) on Wed, 19 Dec 2012 12:55:15 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

reneschaub schrieb am Wed, 19 December 2012 11:30@swissTemples

Bin nur Zufall um es zu Schreiben. Dafür gibt es die Suchfunktion und Google.  
Habs nämlich schon mehrmals im Forum geschrieben.

Erhalt ist das einte das bekommt man mit Minox recht gut hin wen man gerne diese Ölige Pampe  
gerne täglich Aufträgt.

Neu/Wiederwuchs sind mir nur 2-3 Fälle bekannt die aber auch "nur" NW1-NW2 hatten. Kann  
genauso gut der Placebo Effekt eine Rolle gespielt haben...

Wieso wurde die Wirkweise nie richtig Untersucht oder das Produkt weiterentwickelt?

Es gibt doch etliche Doppelblinde Minox Studien, wie soll es da einen Placebo Effekt geben?

Ich bin selbst auch kein Fan von Minox, benutze es auch nicht, aber funktionieren tut es definitiv.

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Knorkell](#) on Wed, 19 Dec 2012 13:09:52 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

swissTemples schrieb am Wed, 19 December 2012 13:55reneschaub schrieb am Wed, 19  
December 2012 11:30@swissTemples

Bin nur Zufall um es zu Schreiben. Dafür gibt es die Suchfunktion und Google.  
Habs nämlich schon mehrmals im Forum geschrieben.

Erhalt ist das einte das bekommt man mit Minox recht gut hin wen man gerne diese Ölige Pampe  
gerne täglich Aufträgt.

Neu/Wiederwuchs sind mir nur 2-3 Fälle bekannt die aber auch "nur" NW1-NW2 hatten. Kann  
genauso gut der Placebo Effekt eine Rolle gespielt haben...

Wieso wurde die Wirkweise nie richtig Untersucht oder das Produkt weiterentwickelt?

Es gibt doch etliche Doppelblinde Minox Studien, wie soll es da einen Placebo Effekt geben?

Ich bin selbst auch kein Fan von Minox, benutze es auch nicht, aber funktionieren tut es definitiv.

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Dependency](#) on Wed, 19 Dec 2012 17:00:13 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

swissTemples schrieb am Wed, 19 December 2012 13:55reneschaub schrieb am Wed, 19  
December 2012 11:30@swissTemples

Bin nur Zufall um es zu Schreiben. Dafür gibt es die Suchfunktion und Google.  
Habs nämlich schon mehrmals im Forum geschrieben.

Erhalt ist das einte das bekommt man mit Minox recht gut hin wen man gerne diese Ölige Pampe  
gerne täglich Aufträgt.  
Neu/Wiederwuchs sind mir nur 2-3 Fälle bekannt die aber auch "nur" NW1-NW2 hatten. Kann  
genauso gut der Placebo Effekt eine Rolle gespielt haben...

Wieso wurde die Wirkweise nie richtig Untersucht oder das Produkt weiterentwickelt?

Es gibt doch etliche Doppelblinde Minox Studien, wie soll es da einen Placebo Effekt geben?

Ich bin selbst auch kein Fan von Minox, benutze es auch nicht, aber funktionieren tut es definitiv.

Dürfe ich Dich nochmals bitten mir zu erläutern, weshalb du kein Fan von Minox bist?

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [swissTemples](#) on Wed, 19 Dec 2012 17:42:01 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Dependency schrieb am Wed, 19 December 2012 18:00swissTemples schrieb am Wed, 19  
December 2012 13:55reneschaub schrieb am Wed, 19 December 2012 11:30@swissTemples

Bin nur Zufall um es zu Schreiben. Dafür gibt es die Suchfunktion und Google.  
Habs nämlich schon mehrmals im Forum geschrieben.

Erhalt ist das einte das bekommt man mit Minox recht gut hin wen man gerne diese Ölige Pampe  
gerne täglich Aufträgt.  
Neu/Wiederwuchs sind mir nur 2-3 Fälle bekannt die aber auch "nur" NW1-NW2 hatten. Kann  
genauso gut der Placebo Effekt eine Rolle gespielt haben...

Wieso wurde die Wirkweise nie richtig Untersucht oder das Produkt weiterentwickelt?

Es gibt doch etliche Doppelblinde Minox Studien, wie soll es da einen Placebo Effekt geben?

Ich bin selbst auch kein Fan von Minox, benutze es auch nicht, aber funktionieren tut es definitiv.

Dürfe ich Dich nochmals bitten mir zu erläutern, weshalb du kein Fan von Minox bist?

5% Kirkland Minox hat bei mir zu unausstehlichem Juckreiz geführt und die Haare vom  
Shedding kamen nie wieder.

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Dependency](#) on Wed, 19 Dec 2012 20:01:04 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hast Du versucht auf den Foam umzusteigen?

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes

Posted by [swissTemples](#) on Wed, 19 Dec 2012 20:07:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Dependency schrieb am Wed, 19 December 2012 21:01 Hast Du versucht auf den Foam umzusteigen?

Ne bin jetzt auf Capillogain.

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes

Posted by [Haar2O](#) on Wed, 19 Dec 2012 20:14:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das starke Kopfhautjucken kenne ich auch vom original Regaine und vom Kirkland Minox. Beim Foam gibt`s das gar net..bei Spectral Minox deutlich weniger (auch ist die flüssigkeit sehr viel wässriger, wird wohl am PPG-Gehalt liegen).

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes

Posted by [Dependency](#) on Wed, 19 Dec 2012 22:07:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Dann nochmal zurück zur Ausgangsfrage: Was würdet Ihr mir empfehlen? Spectral mit Pantostin 1x am Tag? Capillogain verfolge ich übrigens auch mit großen Interesse, bin gespannt was du darüber zu berichten hast, swissTemples

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes

Posted by [swissTemples](#) on Thu, 20 Dec 2012 09:30:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Dependency schrieb am Wed, 19 December 2012 23:07 Dann nochmal zurück zur Ausgangsfrage: Was würdet Ihr mir empfehlen? Spectral mit Pantostin 1x am Tag? Capillogain verfolge ich übrigens auch mit großen Interesse, bin gespannt was du darüber zu berichten hast, swissTemples

Alles ausser Kirkland.

Also vom Capillogain sind mir paar Vellus Haare ausgefallen, kriege seitdem ich es verwende auch wieder leichten Juckreiz aber das ist nichts im Vergleich zu dem was Kirkland bei mir angerichtet hat. Positiv hab ich noch nix, verwende es erst seit ein paar Tagen. Es zieht relativ fix ein, hinterlässt keine Spuren aber riecht etwas stark nach Kräuter kram.

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Dependency](#) on Thu, 20 Dec 2012 12:11:18 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

swissTemples schrieb am Thu, 20 December 2012 10:30  
Dependency schrieb am Wed, 19 December 2012 23:07  
Dann nochmal zurück zur Ausgangsfrage: Was würdet Ihr mir empfehlen? Spectral mit Pantostin 1x am Tag? Capillogain verfolge ich übrigens auch mit großen Interesse, bin gespannt was du darüber zu berichten hast, swissTemples

Alles ausser Kirkland.

Also vom Capillogain sind mir paar Vellus Haare ausgefallen, kriege seitdem ich es verwende auch wieder leichten Juckreiz aber das ist nichts im Vergleich zu dem was Kirkland bei mir angerichtet hat. Positiv hab ich noch nix, verwende es erst seit ein paar Tagen. Es zieht relativ fix ein, hinterlässt keine Spuren aber riecht etwas stark nach Kräuter kram.

Danke für das Update. Ich hoffe du bleibst am Ball und berichtest weiterhin. Ich weiß es sehr zu schätzen, dass sich hier immer wieder Leute aus der Community bereit erklären, den Vorreiter zu machen und neue Produkte zu testen.

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Haar\\_Challenge\\_2021](#) on Thu, 20 Dec 2012 12:16:00 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Eine gewagte These von mir ist das Fin nicht nur wegen dem DHT wirkt sondern vorallem darauf beruht die Glutathion-S-Transferase zu stimulieren welches Chemikalien und Schwermetallen abbaut.

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [swissTemples](#) on Thu, 20 Dec 2012 14:06:20 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Dependency schrieb am Thu, 20 December 2012 13:11  
swissTemples schrieb am Thu, 20 December 2012 10:30  
Dependency schrieb am Wed, 19 December 2012 23:07  
Dann nochmal zurück zur Ausgangsfrage: Was würdet Ihr mir empfehlen? Spectral mit Pantostin 1x am Tag? Capillogain verfolge ich übrigens auch mit großen Interesse, bin gespannt was du darüber zu berichten hast, swissTemples

Alles ausser Kirkland.

Also vom Capillogain sind mir paar Vellus Haare ausgefallen, kriege seitdem ich es verwende auch wieder leichten Juckreiz aber das ist nichts im Vergleich zu dem was Kirkland bei mir angerichtet hat. Positiv hab ich noch nix, verwende es erst seit ein paar Tagen. Es zieht relativ fix ein, hinterlässt keine Spuren aber riecht etwas stark nach Kräuter kram.

Danke für das Update. Ich hoffe du bleibst am Ball und berichtest weiterhin. Ich weiß es sehr zu schätzen, dass sich hier immer wieder Leute aus der Community bereit erklären, den Vorreiter zu machen und neue Produkte zu testen.

Kann ich gerne machen wenn du willst. Frag am besten einfach mal nach in ein paar Wochen damit ich es nicht vergesse.

reneschaub schrieb am Thu, 20 December 2012 13:16 Eine gewagte These von mir ist das Fin nicht nur wegen dem DHT wirkt sondern vorallem darauf beruht die Glutathion-S-Transferase zu stimulieren welches Chemikalien und Schwermetallen abbaut.

Theorie bleibt Theorie, Fakt bleibt Fakt. Aber kannst gerne versuchen es zu beweisen.

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Haar\\_Challenge\\_2021](#) on Thu, 20 Dec 2012 15:06:16 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Theorie bleibt bestehen solange Sie nicht widerlegt ist A la Einsteins Quantenphysik

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Dependency](#) on Thu, 20 Dec 2012 15:59:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich habe mich jetzt für den Foam, aufgrund seiner besseren Applizierbarkeit, entschieden. Werde noch zusätzlich zu dieser täglich einmaligen Anwendung einmal täglich Pantostin auftragen.

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Dependency](#) on Tue, 22 Jan 2013 16:37:32 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mal nen kurzen Zwischenbericht: Wende seit ca. 3 Wochen den Minox Foam von Regaine an. Bisher keine Nebenwirkungen oder ähnliches, die Anwendung ist sehr einfach und schnell. Postiv ist bisher zu berichten, dass es genau das tut, was ich mir davon versprochen habe; ich denke weniger über meine Haare nach und bin optimistisch, was da noch kommen mag.

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Dependency](#) on Wed, 07 Aug 2013 11:02:41 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wollte mal aus aktuellem Anlass ein Update posten.

Status der Haare: Ich kann nicht sagen, dass sich innerhalb der letzten 8 Monate eine großartige Verbesserung eingestellt hat, jedoch wurde es auch nicht schlechter. Würde sagen minimaler Erfolg, die vorhandenen Haare scheinen etwas "besser" geworden zu sein, von Neuwuchs (speziell in den Geheimratsecken) kann jedoch keine Rede sein.

Der aktuelle Anlass: Ich habe seit ca April anhaltende Schmerzen im Brustbereich. Diese treten vor allem dann auf, wenn ich mit dem Kinn Richtung Brust gehe (am meisten, wenn ich dabei noch mit den Oberarmen meine Brustmuskeln zusammendrücke). Meine erste Vermutung war, dass diese vom Training resultieren, da ich recht intensives Krafttraining betreibe. Nun sind diese jedoch schon lange vorhanden und meine ursprüngliche Vermutung (Knochenhautentzündung) ist langsam nicht mehr haltbar, da ich schon mehrere Monate mit dem Training aussetze ( ). Ich habe jetzt gestern probeweise Minoxidil abgesetzt und heute ist plötzlich der erste Tag seit einer halben Ewigkeit, an dem ich keine Schmerzen feststellen kann. Zwischenfazit: Es könnte sein, dass Minoxidil bei mir Nebenwirkungen verursacht. Ich werde die Sache jetzt noch mehrere Tage testen und dann entsprechende Maßnahmen einleiten, sprich evtl. Minox absetzen. Stellt sich nur die Frage, was danach kommt. Evtl. steige ich in die Voltaren Versuchsgruppe ein.

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [PeterNorth](#) on Wed, 07 Aug 2013 13:53:22 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Haar20 schrieb am Mon, 17 December 2012 21:38  
Dependency schrieb am Mon, 17 December 2012 21:15  
Geh ich recht in der Annahme, dass Zeile 1 eine Aufforderung und Zeile 2 eine Frage ist, die es nach einigen Monaten der Anwendung zu beantworten gilt? Oder wendest Du Minox einseitig an und möchtest auf Vergleichsbilder deinerseits hinweisen?

Vergiss den Quark.

Es genügt auch wenn du Minox nur einmal täglich anwendest...reicht völlig aus. Wende es an den Stellen an welche betroffen sind.

Kannst das 5%ige auch 1:1 mit Wodka strecken...die 2,5 % ,machen ihren Job auch ganz ordentlich + du hast die doppelte Menge Minox.

Auf Reisen kannst ja auch den Foam nehmen.

Erfolgstorys über längeren Zeitraum kenne ich kaum..ist halt so ne Sache bei Minox only.

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Tomcar](#) on Wed, 07 Aug 2013 20:36:19 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wie viel Minox hast du denn immer auf den Kopf getan?  
Hab nämlich auch ab und zu ein Engegefühl in der Brust.

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Dependency](#) on Wed, 07 Aug 2013 22:05:04 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Weiß es gar nicht so genau, aber eher weniger als die vorgegebene Tagesdosis, da mein Vorrat länger hielt als geplant (habe keine "Flasche" pro Monat verbraucht).

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Dependency](#) on Mon, 06 Mar 2017 22:09:33 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Da mein ursprünglicher Post schon ca. 4 Jahre her ist, dachte ich, dass ich euch mal wissen lasse, wie es bei mir in der Zwischenzeit weiterging.

Ich hatte irgendwann etwas den Glauben an Minox aufgegeben und habe mich entschlossen, es nicht mehr weiter anzuwenden. Schätze das war Ende '15, Anfang '16. Leider hat sich dann in der Folge eine Verschlechterung meines Haarstatus eingestellt, was darauf hinweist, dass Minox bei mir wohl doch was gebracht hat, jedoch eher in der Erhaltung / Verlangsamung als in Sachen Neuwuchs.

Nachdem ich also beschlossen hatte, der Natur freien Lauf zu lassen, zeigte sich gegen Mitte '16 eine deutliche Abnahme der Haardichte. Als ich ohnehin bei meinem Hautarzt war (aus anderen Gründen), entschloss ich mich spontan, ihn nach seiner Meinung bzgl. Fin zu befragen. Grundsätzlich hatte / habe ich Respekt vor dem Medikament - jedoch keine Angst - und wollte es eigentlich nicht ausprobieren.

Mein Hautarzt reagierte jedoch sehr locker, meinte er würde es an viele Patienten verschreiben und hätte bisher noch keine negative Rückmeldung bzgl. Nebenwirkungen erhalten. Da ich meinen Hautarzt als kompetent empfinde, lies ich mir damals von ihm Finasterid 5mg aufschreiben.

Angefangen die Tabletten zu nehmen habe ich ca. Anfang Oktober (habe die endgültige Entscheidung noch etwas hinausgezögert), s.h. ich bin jetzt ca. seit 6 Monaten dabei. Nehme jeden Tag 1,25mg, viertel also die Tabletten, und setzen am 5. Tag dann aus.

Ich kann sagen, dass ich eine deutlich Besserung sehe. Meine Haare sind wieder ziemlich dicht und "normal", kann sie gut stylen und auch wieder etwas länger tragen, ohne dass es bescheuert aussieht. Nebenwirkungen habe ich keine, würde sogar sagen, dass meine Libido etwas zugenommen hat, das kann jedoch pure Einbildung sein. Ansonsten absolut gar nichts. Toi, toi, toi dass es so bleibt.

In diesem Sinne - ich werde nun erstmal so weitermachen und hoffen, dass die Wirkung bleibt. Bin damit sehr glücklich, denke nicht mehr an meine Haare und kümmere mich stattdessen um "wichtigere Dinge"

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [HairHans](#) on Tue, 07 Mar 2017 22:25:55 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

Cool dass du dieses Thema wieder aufgreifst. Könntest du evtl. Bilder hochladen von 2012, nach Absetzen 2016 und ein aktuelles?

Mein Status ist gerade analog zu deinem 2012 und bin auch 24, wie du 2012 - deshalb interessiert es mich besonders.

Würdest du Stand heute nochmals Minox verwenden? Will damit auch beginnen in Verbindung mit KET.

Viele Grüße

---

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Obes89](#) on Wed, 08 Mar 2017 13:24:03 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Dependency schrieb am Mon, 06 March 2017 23:09 Da mein ursprünglicher Post schon ca. 4 Jahre her ist, dachte ich, dass ich euch mal wissen lasse, wie es bei mir in der Zwischenzeit weiterging.

Ich hatte irgendwann etwas den Glauben an Minox aufgegeben und habe mich entschlossen, es nicht mehr weiter anzuwenden. Schätze das war Ende '15, Anfang '16. Leider hat sich dann in der Folge eine Verschlechterung meines Haarstatus eingestellt, was darauf hinweist, dass Minox bei mir wohl doch was gebracht hat, jedoch eher in der Erhaltung / Verlangsamung als in Sachen Neuwuchs.

Nachdem ich also beschlossen hatte, der Natur freien Lauf zu lassen, zeigte sich gegen Mitte '16 eine deutliche Abnahme der Haardichte. Als ich ohnehin bei meinem Hautarzt war (aus anderen Gründen), entschloss ich mich spontan, ihn nach seiner Meinung bzgl. Fin zu befragen. Grundsätzlich hatte / habe ich Respekt vor dem Medikament - jedoch keine Angst - und wollte es eigentlich nicht ausprobieren.

Mein Hautarzt reagierte jedoch sehr locker, meinte er würde es an viele Patienten verschreiben und hätte bisher noch keine negative Rückmeldung bzgl. Nebenwirkungen erhalten. Da ich meinen Hautarzt als kompetent empfinde, lies ich mir damals von ihm Finasterid 5mg aufschreiben.

Angefangen die Tabletten zu nehmen habe ich ca. Anfang Oktober (habe die endgültige Entscheidung noch etwas hinausgezögert), s.h. ich bin jetzt ca. seit 6 Monaten dabei. Nehme jeden Tag 1,25mg, viertel also die Tabletten, und setzen am 5. Tag dann aus.

Ich kann sagen, dass ich eine deutlich Besserung sehe. Meine Haare sind wieder ziemlich dicht

und "normal", kann sie gut stylen und auch wieder etwas länger tragen, ohne dass es bescheuert aussieht. Nebenwirkungen habe ich keine, würde sogar sagen, dass meine Libido etwas zugenommen hat, das kann jedoch pure Einbildung sein. Ansonsten absolut gar nichts. Toi, toi, toi dass es so bleibt.

In diesem Sinne - ich werde nun erstmal so weitermachen und hoffen, dass die Wirkung bleibt. Bin damit sehr glücklich, denke nicht mehr an meine Haare und kümmere mich stattdessen um "wichtigere Dinge"

Top das es so gut läuft und du bist auch erst 6 Monate dabei, durchaus möglich das deine Haare sogar noch ein wenig besser werden. Und einfach nur die Tab einnehmen ohne irgendwie schmieren zu müssen hat natürlich auch was

---

Subject: Aw: Abwägung eines Minox Einsatzes  
Posted by [Dependency](#) on Wed, 08 Mar 2017 22:46:56 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

HairHans schrieb am Tue, 07 March 2017 23:25Hi,

Cool dass du dieses Thema wieder aufgreifst. Könntest du evtl. Bilder hochladen von 2012, nach Absetzen 2016 und ein aktuelles?

Mein Status ist gerade analog zu deinem 2012 und bin auch 24, wie du 2012 - deshalb interessiert es mich besonders.

Würdest du Stand heute nochmals Minox verwenden? Will damit auch beginnen in Verbindung mit KET.

Viele Grüße

Hey,

sorry, mit Bildern kann ich nicht wirklich dienen (bzw. könnte ich sicherlich welche rauskramen, möchte aber ungern etwas veröffentlichen). Wenn ich es jetzt nochmal machen könnte; ich denke ich würde sofort zu Fin greifen. Wie im Post über diesem gesagt, ist die Schmiererei schon etwas lästig und in meinem Falle hat es keine Wunder gebracht. Danke ich wäre jetzt noch besser dran, wenn ich früher mit Fin begonnen hätte.

Jedoch: wie ich gelesen habe gibt es auch hier gute und schlechtere Responder, möglicherweise gehöre ich zu Letzteren. Mein Rat ist deshalb, dass du es erstmal mit Minox probieren kannst, ich jedoch Fin nicht dämonisieren und ggf. dann zeitig umsteigen bzw. Minox um dieses ergänzen würde.

Viel Glück und beste Grüße!

---